

EUCON-Güteverfahren

Erläuterungen für den Antragsteller

Allgemeine Hinweise zur Antragsstellung:

- Ein Güteantrag kann bei EUCON durch Post, Fax (089 / 57 86 95 38) oder E-Mail (antrag@eucon-institut.de) eingereicht werden. Bei postalischer Antragstellung ist zu beachten, dass EUCON - im Gegensatz zu den Gerichten – keinen Nachtbriefkasten unterhält. Eine vorherige Information der EUCON über eine beabsichtigte Antragstellung ist empfehlenswert. Dem Antragsteller wird in dessen Interesse dringend empfohlen, einen Güteantrag rechtzeitig zu stellen, zumal gem. Ziffer 2.4 der EUCON-Güteverfahrensordnung der Nachweis der rechtzeitigen Einreichung des Güteantrags dem Antragsteller obliegt.
- Einreichung per Post, Fax (089 / 57 86 95 38) oder E-Mail (antrag@eucon-institut.de)
- Bitte reichen Sie, bei postalischer Einreichung, den Antrag im Original sowie eine Kopie für jeden Antragsgegner ein

Verjährungshemmung:

- Für eine Verjährungshemmung nach § 204 Absatz 1 Nr. 4 BGB muss der Anspruch hinreichend bestimmt sein. Eine Prüfung auf hinreichende Bestimmtheit des Antrages durch EUCON erfolgt nicht. Eine anwaltliche Beratung wird empfohlen.

Einzahlung der Verfahrensgebühr:

- Die Verfahrensgebühr gemäß der jeweils gültigen Kostenordnung der EUCON ist mit Einreichung des Güteantrags fällig. Nach Antragseingang erhält der Antragsteller eine Rechnung über die Verfahrensgebühr. Vor Zahlungseingang erfolgt keine Zustellung des Antrages an den Antragsgegner.

Wichtige Hinweise:

- Bitte beachten Sie: Falls der Antragsgegner bereits eindeutig geäußert haben sollte, nicht an einem Güteverfahren mitwirken zu wollen, ein gleichwohl eingereichter Antrag unter Umständen rechtsmissbräuchlich sein kann und dann nicht verjährungshemmend wirken würde (vgl. für Einzelheiten BGH, Urteil vom 28.10.2015, Az. IV ZR 526/14)

EUCON – Europäisches Institut
für Conflict Management e.V.
Brienner Str. 9
80333 München

Eingang bei der Gütestelle am:

Antrag auf Durchführung eines EUCON-Güteverfahrens

Im Hinblick auf den nachfolgenden Streitgegenstand haben die Parteien unterschiedliche Auffassungen. Um kosten- und zeitaufwendige prozessuale Auseinandersetzungen zu vermeiden, will ich/wollen wir mit Unterstützung eines qualifizierten und erfahrenen Schlichters gemeinsam eine Lösung erarbeiten. Die von EUCON mitgeteilten positiven Erfahrungen will ich/wollen wir gerne nutzen.

Mit diesem Verständnis beantrage/n ich/wir die Einleitung eines Güteverfahrens nach Maßgabe der im Zeitpunkt der Antragstellung gültigen Fassung der EUCON-Güteverfahrensordnung.

Der/die Antragsteller erklären sich hiermit mit der EUCON-Güteverfahrens- und Gebühren-ordnung einverstanden.

I. Parteien

1. Antragsteller

Name, Vorname / Firma	
Gesetzlicher Vertreter bei Juristischen Personen	
Ladungsfähige Anschrift <i>Straße, Hausnummer, PLZ, Ort</i>	
Kontaktdaten <i>Telefon, Fax, E-Mail</i>	

ggf. anwaltliche Vertretung	
Anschrift <i>Straße, Hausnummer, PLZ, Ort</i>	
Kontaktdaten <i>Telefon, Fax, E-Mail</i>	

2. Antragsgegner

Name, Vorname / Firma	
Gesetzlicher Vertreter bei Juristischen Personen	
Ladungsfähige Anschrift <i>Straße, Hausnummer, PLZ, Ort</i>	
Kontaktdaten <i>Telefon, Fax, E-Mail</i>	

ggf. anwaltliche Vertretung	
Anschrift <i>Straße, Hausnummer, PLZ, Ort</i>	
Kontaktdaten <i>Telefon, Fax, E-Mail</i>	

II. Streitgegenstand

Anspruch / Gegenstand des Begehrens / Darstellung des Lebenssachverhaltes (ggf. gesondertes Blatt verwenden)

Der vorläufige Gegenstandswert beträgt in Euro

Ort, Datum, Unterschrift